

Anlage zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung gemäß Feuerwehrinfrastruktur-Richtlinie

Angaben des Aufgabenträgers gemäß § 2 Absatz 1 Nummer 1 BbgBKG

(durch den Antragsteller auszufüllen)

Antragsteller:

<u>Anschrift:</u> Name: Straße/Ort: Telefon: Telefax: E-Mail-Adresse:	
--	--

Bezeichnung des Projektes:

Antrag auf Zuwendung vom:

Fragebogen

(durch den Antragsteller auszufüllen)

1. Angaben zur Feuerwehr des Aufgabenträgers / zur Gefahrenabwehrbedarfsplanung:

Standorte, örtliche Gegebenheiten		
1.1 Über welche Anzahl von Standorten müsste der Aufgabenträger gemäß Gefahrenabwehrbedarfsplanung verfügen und über wie viele Standorte verfügt die Feuerwehr tatsächlich?	<u>Soll</u> Anzahl Standorte: <u>Ist</u> Anzahl Standorte:	Ggf. Bemerkungen:
1.2 Besteht eine natürliche oder künstliche Trennung des Gemeindegebietes (z. B. durch Flüsse, Kanäle, Autobahnen, Eisenbahnen, Höhenzüge)	Ja Nein	Wenn ja, welche:
1.3 Hat die vorstehende benannte Trennung Einfluss auf die Anzahl der Standorte?	Ja Nein	Wenn ja, bitte den Einfluss näher begründen:

1.4 Bestehen im Aufgabenbereich Schwerpunkte mit besonderen Brand-, Explosions- oder sonstiger Gefährdung?	Ja Nein	Wenn ja, bitte die Schwerpunkte näher beschreiben:
1.5 Bestehen Pläne zur Zusammenlegung von einzelnen Standorten im Aufgabenbereich?	Ja Nein	Wenn ja, bitte die Pläne näher beschreiben:

Einsatzkräfte		
<p>1.6 Wie groß ist die Mindestanzahl der Einsatzkräfte gemäß Gefahrenabwehrbedarfsplanung des Aufgabenträgers insgesamt und wie ist der aktuelle Stand der Einsatzkräfte?</p>	<p>Anzahl der Einsatzkräfte:</p> <p><u>Soll:</u></p> <p><u>Ist:</u></p>	<p>Ggf. Bemerkungen:</p>
<p>1.7 Wie groß ist die Mindestanzahl der gemäß Gefahrenabwehrbedarfsplanung auf den im Antrag benannten Standort angewiesenen Nutzer (aktive Feuerwehrangehörige und Jugendfeuerwehr) und wie ist die tatsächliche Zahl?</p>	<p>Anzahl aktive Feuerwehrangehörige:</p> <p><u>Soll:</u></p> <p><u>Ist:</u></p> <p>Anzahl Angehörige Jugendfeuerwehr:</p> <p><u>Soll:</u></p> <p><u>Ist:</u></p>	<p>Ggf. Bemerkungen:</p>

Fahrzeuge		
1.8 Wie groß ist die Mindestanzahl der Fahrzeuge gemäß Gefahrenabwehrbedarfsplanung für den gesamten Aufgabenträger und wie ist der aktuelle Stand der verfügbaren Fahrzeuge?	Anzahl der Fahrzeuge: <u>Soll:</u> <u>Ist:</u>	Ggf. Bemerkungen:
1.9 Bestehen Planungen bezüglich der Neubeschaffung von Fahrzeugen im Aufgabenbereich?	Ja Nein	Wenn ja, bitte die Planung darstellen (Fahrzeugtyp, Beschaffungsjahr):
1.10 Bestehen Planungen bezüglich der Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen im Aufgabenbereich?	Ja Nein	Wenn ja, bitte die Planung darstellen (zu beschaffendes Fahrzeug, zu ersetzendes Fahrzeug, Beschaffungsjahr):

<p>1.11 Wie groß ist die Mindestanzahl der gemäß Gefahrenabwehrbedarfsplanung beim im Antrag benannten Standort unterzubringenden Fahrzeuge und wie ist der aktuelle Stand der untergebrachten Fahrzeuge?</p>	<p>Anzahl der Fahrzeuge:</p> <p><u>Soll:</u></p> <p><u>Ist:</u></p>	<p>Ggf. Bemerkungen:</p>
<p>1.12 Bestehen Planungen bezüglich der Unterbringung weiterer Fahrzeuge beim im Antrag benannten Standort (zuzüglich der oben benannten Istzahl)?</p>	<p>Ja Nein</p>	<p>Wenn ja, bitte die Planung darstellen:</p>

2. Kooperationen mit anderen Aufgabenträgern gemäß BbgBKG sowie dem Rettungsdienst:

Andere örtliche Aufgabenträger			
2.1 Besteht eine interkommunale Zusammenarbeit mit einem anderen Träger des örtlichen Brandschutzes sowie der örtlichen Hilfe?	Ja	Nein	Wenn ja, bitte den Träger benennen und die Art der Zusammenarbeit darstellen:
Überörtliche Aufgabenträger und Katastrophenschutz			
2.2 Besteht eine interkommunale Zusammenarbeit mit dem Träger des überörtlichen Brandschutzes sowie der überörtlichen Hilfe?	Ja	Nein	Wenn ja, bitte die Art der Zusammenarbeit darstellen:
2.3 Besteht eine interkommunale Zusammenarbeit mit dem Träger des Katastrophenschutzes?	Ja	Nein	Wenn ja, bitte die Art der Zusammenarbeit darstellen:
Aufgabenträger im Rettungsdienst			
2.4 Besteht eine interkommunale Zusammenarbeit mit dem Träger des Rettungsdienstes?	Ja	Nein	Wenn ja, bitte den Träger benennen und die Art der Zusammenarbeit darstellen:

3. Angaben zum bestehenden Standort (nur ausfüllen bei Maßnahmen nach Nummer 2.1 Buchstabe b)

3.1 Wann wurde das bestehende Gebäude errichtet?	Baujahr:	
3.2 Bestehen Mängel am bestehenden Gebäude?	Ja Nein	Wenn ja, welche und wie wirken sich diese auf die Nutzung aus?
3.3 Wurden Sanierungsmaßnahmen am bestehenden Gebäude in den letzten 10 Jahren vorgenommen?	Ja Nein	Wenn ja, bitte die Art der Zusammenarbeit darstellen:
3.4 Bestehen Auflagen der FUK bezüglich des Standortes?	Ja Nein	Wenn ja, welche? Bitte Auflagen konkret benennen und entsprechende Nachweise gesondert beifügen:

3.5 Wie viele Normstellplätze sind am Standort verfügbar (gemäß DIN 14092 „Feuerwehrrhäuser“)?	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Stellplatzgröße nach DIN 14092</th> <th>Anzahl Normstellplätze</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>2</td><td></td></tr> <tr><td>3</td><td></td></tr> <tr><td>4</td><td></td></tr> </tbody> </table>	Stellplatzgröße nach DIN 14092	Anzahl Normstellplätze	1		2		3		4		Ggf. Bemerkungen:	
Stellplatzgröße nach DIN 14092	Anzahl Normstellplätze												
1													
2													
3													
4													
3.6 Wie viele Stellplätze sind darüber hinaus am Standort verfügbar, die nicht der Norm entsprechen (gemäß DIN 14092 „Feuerwehrrhäuser“)?	<table border="1"> <thead> <tr> <th>Stellplatzgröße</th> <th>Anzahl Stellplätze</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td>1</td><td></td></tr> <tr><td>2</td><td></td></tr> <tr><td>3</td><td></td></tr> <tr><td>4</td><td></td></tr> </tbody> </table>	Stellplatzgröße	Anzahl Stellplätze	1		2		3		4		Ggf. Bemerkungen:	
Stellplatzgröße	Anzahl Stellplätze												
1													
2													
3													
4													
3.7 Welche Räumlichkeiten sind am Standort vorhanden?	Anzahl der Räume (Istzustand):	Jeweils Nutzungsart benennen (Istzustand):	Jeweils Größe der Räume in m ² (Istzustand):										

3.8 Wie ist der tatsächliche Bedarf an Räumlichkeiten gemäß Gefahrenabwehrbedarfsplanung?	Anzahl der Räume (Sollzustand):	Jeweils Nutzungsart benennen (Sollzustand):	Jeweils Größe der Räume in m ² (Sollzustand):
3.9 Welche Außenanlagen (z. B. Parkplätze, Anfahrtswege) sind vorhanden bzw. werden darüber hinaus gemäß Gefahrenabwehrbedarfsplanung benötigt?	Beschreibung des Sollzustandes der Außenanlagen:	Beschreibung des Istzustandes der Außenanlagen:	Ggf. Bemerkungen:

4. Angaben zum Projekt

Planungsstand		
4.1 Welcher Planungsstand nach HOAI ist abgeschlossen?	Angabe des abgeschlossenen Planungsstandes:	
4.2 Wann wird die noch nicht abgeschlossene Planungsphase nach HOAI beendet sein?	Angabe des Datums des Abschlusses des jeweiligen Planungsstandes:	
4.3 Wie ist der Stand des Baugenehmigungsverfahrens	Baugenehmigungsverfahren eingeleitet am (Datum):	Antrag auf Baugenehmigung eingereicht am (Datum): Baugenehmigung liegt vor seit (Datum):
4.4 Ist für das beantragte Objekt ein Bebauungsplan (B-Plan) notwendig?	Ja Nein	Ggf. Bemerkungen:
4.4.1 Wenn ja: Darf das beantragte Objekt gemäß B-Plan für das betrachtete Gebiet errichtet werden?	Ja Nein	Ggf. Bemerkungen:
4.4.2 Ist die Änderung des B-Planes für das beantragte Objekt erforderlich?	Ja Nein	Wenn ja, Stand der Umsetzung:

Grundstück			
4.5 Wer ist Eigentümer bzw. erbbauberechtigte Person des Grundstücks?	Eigentümer (vollständiger Name):	Erbbauberechtigte Person (vollständiger Name):	Bei bestehendem Erbbaurechtsvertrag Angabe der Laufzeit bis (Datum):
4.6 Ist die Erschließung des Grundstückes abgeschlossen?	Ja	Nein	Wenn nein, wann wird die Erschließung abgeschlossen sein (Datum)?
4.7 Wie ist die Anbindung des Grundstückes an das öffentliche Straßennetz?			
4.7.1 Nähere Angaben zu den Anmarschwegen:			
4.7.2 Nähere Angaben zur Einbindung in die AAO:			
4.7.3 Nähere Angaben zur Alarmausfahrt:			
4.7.4 Nähere Angaben zu den Breiten der Wege			
4.8 Bestehen Erweiterungsmöglichkeiten bezüglich der Größe des Grundstückes oder angrenzender Grundstücke im Eigentum des Antragstellers?	Ja	Nein	Wenn ja, welche?

Gebäude, Außenanlagen			
4.9 Welche Größe soll das geplante Feuerwehrhaus insgesamt nach Neubau bzw. Umbau haben (umbauter Raum und Grundfläche)?	Größe umbauter Raum in m ³ :		Größe der Grundfläche in m ² :
4.10 Wird das Feuerwehrhaus ausschließlich für Zwecke nach dem BbgBKG genutzt oder erfolgt eine Mischnutzung?	Ja	Nein	Wenn ja, welche? Bitte genaue Beschreibung der Nutzung mit Angabe des Anteils des umbauten Raums in m ³ :
4.11 Wie ist die Anzahl der geplanten Normstellplätze (gemäß DIN 14092 „Feuerwehrrhäuser“) nach Neubau bzw. Umbau?	Anzahl Stellplätze für die Feuerwehr:	Anzahl Stellplätze für KatS:	Gesamtanzahl an Stellplätzen:
	Anzahl Stellplätze für die Jugendfeuerwehr:	Anzahl Stellplätze für sonstige Fahrzeuge:	
4.12 Wie ist die Anzahl der geplanten Räume und deren Größe (in m ²) nach Neubau bzw. Umbau?	Anzahl und Größe der Räume für die Feuerwehr:	Anzahl und Größe der Räume für KatS:	Gesamtanzahl der geplanten Räume und deren Größe:
	Anzahl und Größe der Räume für die Jugendfeuerwehr	Anzahl und Größe der Räume für Sonstige:	

Gebäude, Außenanlagen		
4.13 Wie sollen ggf. nach Nummer 3.4 bestehende Auflagen der FUK umgesetzt werden?	Bitte konkrete Darstellung der Maßnahmen und Umsetzung:	
4.14 Welche Außenanlagen werden insgesamt nach Neubau bzw. Umbau geplant?	Außenanlagen für Feuerwehr, KatS, Jugendfeuerwehr bitte konkret benennen (Nutzungsart, Größe):	Außenanlagen für sonstige Belange (z. B. Besucherparkplätze) bitte konkret benennen:
4.15 Bestehen nach abgeschlossenem Neubau bzw. Umbau zusätzliche Erweiterungsmöglichkeiten am Standort?	<p style="text-align: center;">Ja Nein</p>	Wenn ja, welche?

5. Finanzierung des Projektes

Gesamtfinanzierung		
5.1 Beantragte Zuwendung (in Euro):		
5.2 Eigenanteile des Antragstellers, untergliedert nach verfügbaren Haushaltsmitteln oder erforderlichen Kreditaufnahmen	Eigenanteil gesamt in Euro:	Davon Anteil verfügbare Haushaltsmittel in Euro:
		Davon Anteil erforderliche Kreditaufnahme bzw. weitere Finanzierungsmittel in Euro:
5.3 Werden durch kooperierende Partner weitere Finanzierungsmittel für das Projekt geleistet?	Ja Nein	Wenn ja, durch wen und wieviel (in Euro)?
5.4 Werden weitere Finanzierungsmittel durch andere Förderprogramme zur Finanzierung des Projektes verwendet (z. B. LEADER)?	Ja Nein	Wenn ja, durch wen, wieviel (in Euro) und wofür?

Kostenaufschlüsselung des Projektes			
5.5 KGR 200 – Herrichten und Erschließen			
Anteil Feuerwehr, Jugendfeuerwehr (Angabe in Euro)	Anteil KatS (Angabe in Euro)	Anteil Sondereinrichtungen, Notstromversorgung (Angabe in Euro)	Sonstige Anteile (z. B. Rettungsdienst, Dorfgemeinschaftshaus; Angabe in Euro)
5.6 KGR 300 – Bauwerk-Baukonstruktion			
Anteil Feuerwehr, Jugendfeuerwehr (Angabe in Euro)	Anteil KatS (Angabe in Euro)	Anteil Sondereinrichtungen, Notstromversorgung (Angabe in Euro)	Sonstige Anteile (z. B. Rettungsdienst, Dorfgemeinschaftshaus; Angabe in Euro)
5.7 KGR 400 – Bauwerk-Technische Anlagen			
Anteil Feuerwehr, Jugendfeuerwehr (Angabe in Euro)	Anteil KatS (Angabe in Euro)	Anteil Sondereinrichtungen, Notstromversorgung (Angabe in Euro)	Sonstige Anteile (z. B. Rettungsdienst, Dorfgemeinschaftshaus; Angabe in Euro)

5.8 KGR 500 – Außenanlagen			
Anteil Feuerwehr, Jugendfeuerwehr (Angabe in Euro)	Anteil KatS (Angabe in Euro)	Anteil Sondereinrichtungen, Notstromversorgung (Angabe in Euro)	Sonstige Anteile (z. B. Rettungsdienst, Dorfgemeinschaftshaus; Angabe in Euro)
5.9 KGR 600 – Ausstattung und Kunstwerke	Gesamtangabe in Euro:		
5.10 KGR 700 – Baunebenkosten			
Anteil Feuerwehr, Jugendfeuerwehr (Angabe in Euro)	Anteil KatS (Angabe in Euro)	Anteil Sondereinrichtungen, Notstromversorgung (Angabe in Euro)	Sonstige Anteile (z. B. Rettungsdienst, Dorfgemeinschaftshaus; Angabe in Euro)

 Ort

 Datum

 Rechtsverbindliche Unterschrift

Druckbuchstaben:

Funktion: